

Pflegeanweisung für versiegelte Holzfußböden

gemäß DIN 18356 und DIN 18367 Stand September 2013

Ihr Holzfußboden wurde mit einem wasserbasierten Fußbodenlack vom schwedischen Hersteller ARBORITEC versiegelt.

Durch die Versiegelung hat die Holzoberfläche einen widerstandsfähigen Schutzfilm gegen Schmutz und Verschleiß erhalten, der das Eindringen von Wasser weitestgehend verhindert.

Diese Pflegeanleitung gilt für alle versiegelten und mit wässrigen Parkettpflegemittel gepflegten Holzfußböden gemäß DIN 18356 Parkettarbeiten und DIN 18357 Holzpflasterarbeiten.

Ein gesundes Raumklima ist Voraussetzung sowohl für Ihr Wohlbefinden als auch für die Werterhaltung Ihres Holzfußbodens. Die idealen Bedingungen sind ca. 18-20°C Raumtemperatur und einer relative Luftfeuchte von 50-60%. Höhere Luftfeuchte bringt das Holz zum Quellen, während bei niedriger Luftfeuchte das Holz austrocknet, was zur Bildung von Fugen führen kann. Der Wuchs und die Struktur des Holzes verleihen dem Holzboden sein natürliches Aussehen.

Allgemeine Hinweise

Abhängig von der Beanspruchung ist die Oberfläche aller Holzfußböden einem natürlichen Verschleiß ausgesetzt. Sie ist deshalb regelmäßig zu reinigen und zu pflegen. Eine Gewährleistung für den Holzfußboden und die Oberflächenversiegelung und ist nur dann gegeben, wenn das von den Herstellern empfohlene Pflegesystem verwendet wird.

Ein Boden, der mit einem ARBORITEC Wasserlack versiegelt wurde, verträgt Wasser und gewöhnliche Haushaltschemikalien. Vorsicht bei alkoholhaltigen oder stark basischen Reinigern! Verwenden Sie nur Reiniger, die für Wasserlacke geeignet sind!

Frisch versiegelte Holzfußböden dürfen nicht vor Ablauf von 8 Stunden betreten werden*.

Die Versiegelung ist eine handwerkliche Arbeit. Dies bedeutet, dass kleine Einschlüsse in Form von Staub- und Schmutzpartikeln in der Oberflächenversiegelung vorkommen können. Auf die Haltbarkeit und Funktion der Versiegelung hat dies keinen Einfluss. Je mehr der versiegelte Boden in den ersten Tagen geschont wird, desto mehr verlängert sich die Lebensdauer der Versiegelung*.

- Der Boden darf erst nach ca. 7 Tagen voll beansprucht werden*.
- In der ersten Woche Möbel und andere schwere Einrichtungsgegenstände nur vorsichtig bewegen*.
- Tische und Stühle sind mit kunststoffeingefassten und klebstofffreien Filzgleitern zu versehen.
- Unter Stuhlrollen geeignete Schutzmatte legen.
- In den Eingangsbereichen großflächig effektive Schmutzfangmatten auslegen.
- Wasser und andere Flüssigkeiten sind unverzüglich aufzunehmen, Tropfen oder Pfützen keinesfalls längere Zeit stehen lassen.

Reinigung

Zur regelmäßigen Unterhaltsreinigung den versiegelten Holzfußboden zunächst trocken mit Staubsauger, Besen oder Trockenmopp vorreinigen.

CleanerSpray (enthalten im **Spray Mop Kit**) aufsprayen und den Boden nebelfeucht wischen. Das Mikrofasertuch während des Reinigens, abhängig vom Verschmutzungsgrad, regelmäßig in handwarmem Wasser ausspülen und gut auswringen.

Auf keinen Fall darf Wasser auf dem Holzfußboden stehen bleiben!

Pflege

Der saubere und gereinigte Holzfußboden sollte nach etwa jeder fünften Unterhaltsreinigung mit Arboritec **Refresher** unverdünnt behandelt werden, um die Lackoberfläche wieder aufzufrischen und langfristig zu erhalten.

Renovierungsversiegelung

Ist der Boden stark verschlissen oder der Lack bis aufs rohe Holz abgelaufen, kann der Boden durch die Pflege mit **Refresher** nicht mehr regeneriert werden. In diesem Fall wird eine Renovierungsversiegelung (siehe dazu unser Merkblatt „Recoat System“) oder Totalrenovierung notwendig.

* Böden, die mit einem 2-Komponenten-Lack von Arboritec versiegelt wurden, können schon nach **3 Tagen** voll beansprucht werden.

Böden, die mit **UVElite** versiegelt worden sind, sind direkt nach Abschluss der Arbeiten voll belastbar. Sie können unmittelbar voll beansprucht und gereinigt werden.

Detaillierte Produktblätter für die einzelnen Produkte und weitere Pflegetipps finden Sie auf www.arboritec.com